

Uni Münster beschließt trotz Protest Gebühren

Münster. Trotz massiver Studentenproteste hat der Senat der Uni Münster am Mittwoch nachmittag die Einführung von Studiengebühren beschlossen. Mit 275 Euro pro Semester sollen Studierende in der nordrhein-westfälischen Universitätsstadt künftig zur Kasse gebeten werden. Einem Bericht von Spiegel online zufolge soll dieser Beschluß aufgrund der Unterstützung eines Studenten, der in einer Verbindung organisiert ist und für den Ring Christlich Demokratischer Studenten (RCDS) im Senat sitzt, zustande gekommen sein. Aus Protest stürmten mehrere tausend Studierende das Unigebäude.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/83244.uni-muenster-beschliesst-trotz-protest-gebuehren.html>